

Punkthaus Au



Umbau und Gesamtrenovation
Zürich - Schwamedingen

Bauherrschaft:
Stiftung Wohnungen
für kinderreiche Familien
vertreten durch Amt für Hochbauten
der Stadt Zürich

Fachbegleitung:
Amt für Denkmalpflege
der Stadt Zürich

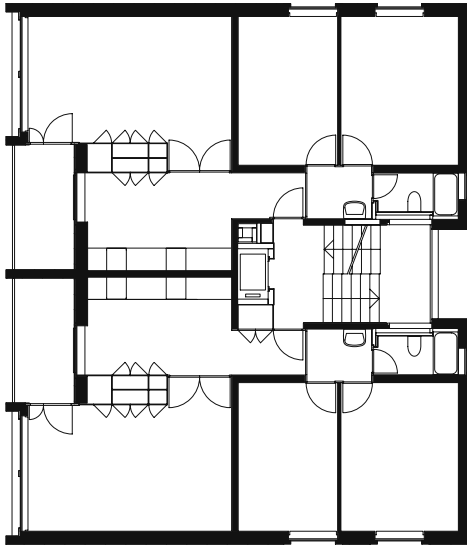
Entwurf:
Fahrländer Scherrer Architekten

Projekt- und Bauleitung:
Siedlung Au, Arinova AG

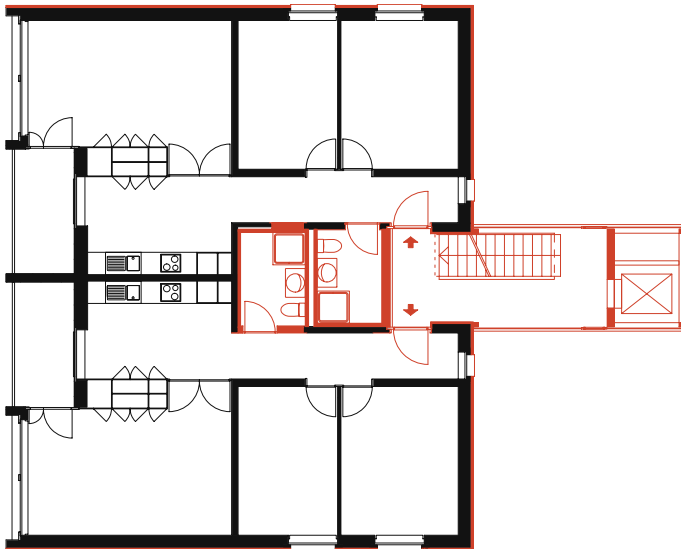
Bauleitung:
Punkthaus, Arinova

Projektbeschreibung

Das Punkthaus wurde zusammen mit der Reihenhaussiedlung Au 1954 erbaut, und setzt in deren Mitte einen markanten Akzent. Mit seinen 12 3-Zimmer-Wohnungen ermöglicht es den Bewohnern der Reihenhäuser auch nach Auszug der Kinder im Quartier zu bleiben. Zusammen mit der Siedlung ist es heute im Inventar schützenswerter Bauten der Stadt Zürich. Der nicht mehr erneuerbare Lift und die zu kleinen Nasszellen machen eine weitergehende Sanierung notwendig. Ein prägnanter Neubauteil mit Bad, Lift und Treppe schiebt sich in die Nische des alten Treppenhauses. Dieser neue Einschübling pflegt einen subtilen, respektvollen Umgang mit der bestehenden Bausubstanz, indem er den Charakter der massiven Wandscheiben und der leichten Füllungen des Gebäudes neu interpretiert. Der Rest des Gebäudes bleibt weitgehend unverändert.

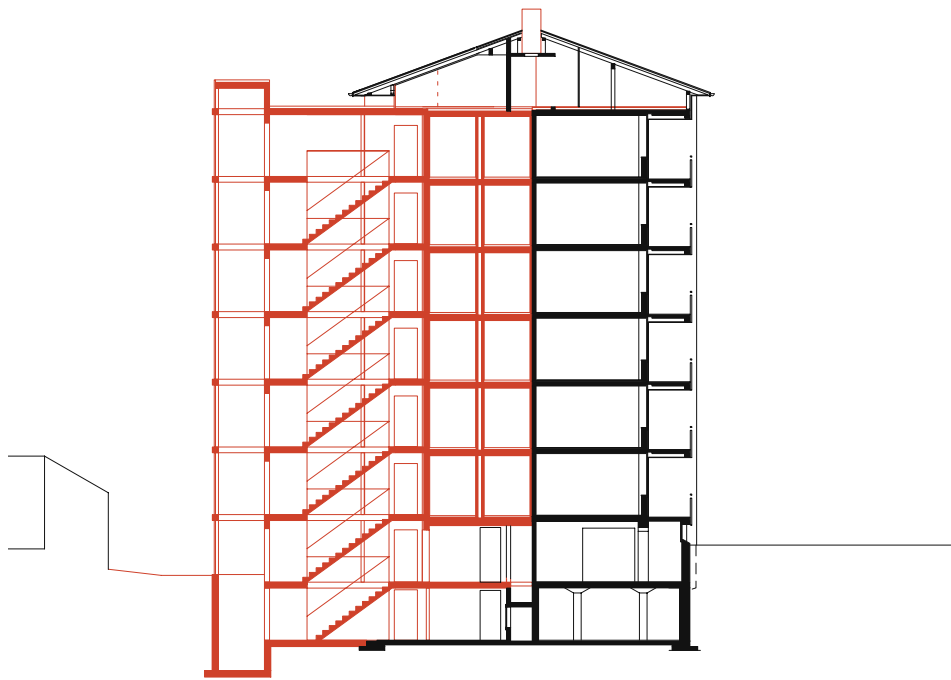


Grundriss alt



Grundriss neu





Schnitt

Projektdaten:

Geschossfläche AGF: 1'068 m²
Rauminhalt SIA 116: 4'700 m³

Termine:

Planungsbeginn: 2003
Baujahr: 2004 - 2005

Kosten:

Erstellungskosten: ca. 3'220'000.-
m³-Preis SIA 116: ca. 592.-m³

Nutzung:

12 3-Zimmer Wohnungen

